

Innovation und Zusammenarbeit: Neue Einblicke ins dänische Bildungssystem

Entdecken Sie im News4teachers-Podcast von Kati Ahl, welche innovativen Ideen deutsche Schulen sich in Dänemark abschauen können. Gemeinschaft und Innovation stehen im Fokus.

Deutsche Schulen lernen von dänischer Bildungsinnovation

In einer neuen Reihe namens „Schule, lass mal reden!“ präsentiert Kati Ahl interessante Einblicke in das dänische Bildungssystem. Kati Ahl, eine renommierte Bildungsexpertin in Deutschland, hat in ihrem Podcast mit Micha Pallesche, dem Schulleiter der Ernst-Reuter-Schule in Karlsruhe, gesprochen und die Besonderheiten des dänischen Schulsystems diskutiert.

In Dänemark wird Bildung gemeinsam mit den Gemeinden entwickelt und bietet den Schulen große Freiheiten. Im Vergleich zu Deutschland, wo detaillierte Lehrpläne oft dominieren, haben dänische Schulen einen generellen Masterplan, lassen aber konkrete Entscheidungen vor Ort treffen. Die Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Gemeinden wird durch außerschulische Lernorte wie Tech X nahe Kopenhagen gefördert, wo Lehrkräfte und Kommunale gemeinsam Lehrpläne erstellen und innovative Unterrichtsmethoden nutzen.

Ein Schlüsselaspekt des dänischen Schulsystems ist die Kultur des Teilens und der Zusammenarbeit. Im Gegensatz zu Deutschland, wo Lehrkräfte oft isoliert agieren, fördern dänische Schulen enge Beziehungen und den Austausch von Materialien

und Erfahrungen. Dieser kooperative Ansatz ermöglicht es, gemeinsam innovative Lernmethoden und Projekte zu entwickeln.

In Deutschland könnte die Entwicklung von Ganztagschulen einen Wendepunkt darstellen, um neue Bildungsansätze zu etablieren und den Schüler*innen die Möglichkeit zu geben, ihre Talente in verschiedenen Bereichen zu entfalten. Kontinuierlich wird in Dänemark auch das Wohlbefinden aller Beteiligten im Schulsystem überwacht und sichergestellt. Die Schule wird als Ort der Gemeinschaft angesehen, der jährlich Umfragen zur Lehrer-Schüler-Beziehung durchführt und Maßnahmen zur Verbesserung ergreift.

Kati Ahl betont die Bedeutung von Innovation und Wohlbefinden im Bildungsbereich und fordert deutsche Schulen auf, mehr Gemeinschaft und Zusammenarbeit zu fördern. Der Austausch von Ideen und die Schaffung neuer Lernmethoden sollten im Mittelpunkt stehen, um die Bildungsinstitutionen zukunftsorientierter zu gestalten.

Dänemark zeigt mit seinem offenen und vernetzten Schulsystem, dass Gemeinschaft und Demokratie wichtige Werte sind, die von Schulen vermittelt werden sollten. Die Förderung von Kooperation und Autonomie bei Schüler*innen ist entscheidend, um ein innovatives und lebendiges Lernumfeld zu schaffen. Durch den Aufbau einer Kultur des Teilens und der Offenheit können deutsche Schulen von den dänischen Erfahrungen lernen und ihre Bildungslandschaft weiterentwickeln.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de